Rodenstock / ALPA HR Alpagon 6.5/138 mm SB51, in Blendenkörper

Art-Nr.: 160.118.138 / Marke: ALPA



19.440,00EUR

inkl. 19% USt. inkl. Versand

Ware vorbestellbar - bitte erfragen Sie die Lieferzeit

Rodenstock / ALPA HR Alpagon 6,5/138 mm, mit Floating Element, SB51, in Blendeneinheit - Spezialspirale mit automatisch gekoppelter floating element für optimale Leistung von unendlich bis 1:4; Lieferung inklusive SB 51 Multifunktionsadapter und Objektiv Streulichtblende

Dieses Objektiv bietet eine nahezu unbegrenzte Auflösung und kann dank der automatisch eingestellten floating element durch eine gleichbleibend hohe Abbildungsleistung und Gleichmäßigkeit überzeugen.
Lieferumfang: Im Lieferumfang enthalten sind der Multifunktionsadapter SB 51 und eine Sonne Streulichtblende .

Das Rodenstock / ALPA HR ALPAGON 6,5/138 mm, mit Floating Elementist eine außergewöhnlich scharfe lange Brennweite Objektiv für verstellbare Fachkameras, die für einen weiten Entfernungsbereich von unendlich bis zum Abbildungsmaßstab 1:5 (β' = -0,2) bestimmt ist. Das optische Design mit elf Objektiv Elementen in zehn Gruppen ist für ein Prime Objektiv sehr komplex. Es hat ein höchstmögliches Auflösungsvermögen extrem nahe an der Beugungsgrenze. Dies wird nicht nur über

das gesamte Feld der größten digitalen Sensoren erreicht - sondern auch bis an den Rand des großen 110-mm-Bildkreises, um Objektiv Shifts und Tiltings zu ermöglichen. Durch die Drehung des Fokussierrings wird die Gruppe der Floating Elements automatisch gesteuert, so dass alle Abbildungsfehler über den gesamten Fokussierbereich minimiert werden. Selbst bei extremen Kamerabewegungen (Shift und Tilt) bietet dieses Objektiv eine noch nie dagewesene Schärfe bis in die Ecken, wie die MTF-Kurven mit bis zu 80 lp/mm belegen. Es bietet eine vernachlässigbare Verzeichnung (fast immer unter 1‰) und eine vollständige Unterdrückung der chromatischen Aberration für eine perfekte Freiheit von Farbsäumen.

Der Bildkreis des HR ALPAGON 138 mm hat über seinen gesamten Abbildungsmaßstab einen konstanten Durchmesser von 110 mm. Für professionelle Fachkameras, selbst mit den größten Sensorformaten, bietet dies ausreichend Spielraum für Parallelverschiebungen zur perspektivischen Korrektur (Vermeidung oder Reduzierung konvergierender vertikaler Linien). Dies ermöglicht auch Schwenken und Neigen für eine erweiterte Schärfentiefe ohne übermäßiges Abblenden der Blende nach der Scheimpflug-Regel.

Der breite Fokussierring der Schneckenfassung ermöglicht eine feinfühlige und präzise Fokussierung und steuert automatisch die Einstellung der oben erwähnten Gruppe schwimmender Elemente.